

Der Rodelsport auf Naturbahn

Naturbahn speziell

Als im Jahre 1964 der Kunstbahnsport erstmals als olympische Disziplin bei den OWS in Innsbruck dabei war wurden im INTERNATIONALEN RENNRODELVERBAND (FIL) sämtliche bis dahin durchgeführten Welt- und Europameisterschaften, welche bis dahin größtenteils auf Naturbahnen durchgeführt wurden, als Kunstbahnmeisterschaften gewertet.

Da der Naturbahnsport, besonders in den Alpenländern, der "Volkssport" schlechthin war, hat man sich dazu entschlossen, auch für diesen Sportzweig spezielle Meisterschaften durchzuführen.



So wurden im Jahre 1970 in Kapfenberg/Austria die 1. Europameisterschaften auf Naturbahn veranstaltet.



Im Jahre 1979 wurden die 1. Weltmeisterschaften auf Naturbahn in Inzing/Austria veranstaltet.

Die 4. Weltmeisterschaft fand vom 24.-29. Januar 1984 in Kreuth am Tegernsee statt.

2003 werden die 14. Weltmeisterschaften auf Naturbahn in Zelezniki/Slowenien veranstaltet.

1992 wurde der Weltcup auf Naturbahn ins Leben gerufen, welcher jährlich mit sechs Einzelveranstaltungen und einer Gesamtergebniswertung durchgeführt wird.



Im Jahre 1997 wurden die 1. Welt-Juniorenmeisterschaften auf Naturbahn in Aosta/Italien veranstaltet, da seit 1974 (in Rasen/Italien) jährlich Europa-Juniorenmeisterschaften durchgeführt wurden.



Im Februar 2002 werden bereits die 3. Welt-Juniorenmeisterschaften auf Naturbahn in Gsiers/Italien veranstaltet.

Der Veranstaltungsrhythmus ist nunmehr derart ausgerichtet, so dass in einem Winter Weltmeisterschaften und Europa-Juniorenmeisterschaften und im darauffolgenden Winter Europameisterschaften und Welt-Juniorenmeisterschaften zur Durchführung gelangen.



Nunmehr hat der Naturbahnsport innerhalb der Internationalen Rennrodelverbandes (FIL) gleichwertige Veranstaltungen und auch die Unterstützung des Verbandes dahingehend, dass große Bestrebungen vorgenommen werden, damit der Naturbahnsport eventuell bei den Olympischen Winterspielen 2006 als selbständige Disziplin in das olympische Programm aufgenommen wird. Diesbezüglich wurden schon ausführliche Gespräche mit hohen Vertretern des Internationalen Olympischen Komitee und auch mit den Bewerbern für die OWS 2006 geführt.